

## Treffen im »bermudagarten«. Künstlerische Zusammenarbeit mit Geflüchteten

Studierende der weißensee kunsthochschule berlin leiten im Jahr 2016 unter dem Titel »New Lines« vier Workshops zum Urban Gardening, Umgang mit Materialien und Stoffen sowie Fotografie und Film für Kinder und Jugendliche. Mitmachen werden Familien aus dem benachbarten Flüchtlingswohnheim, der Kurt-Tucholsky-Schule, der Pfefferwerk-Grundschule und der Heinz-Brandt-Schule sowie der engagierten Nachbarschaft im sogenannten bermudagarten. Der bermudagarten, eine Brache nahe der Kunsthochschule wurde von Studierenden mit Unterstützung der Hochschule geleitet von Professor Steffen Schumann zu einem grünen Begegnungsraum umgestaltet. Die Studierenden werden betreut von Honorarprofessorin Mona Jas. Mit fachlicher Begleitung durch die Vereine »Trixiwiz« und »Oase«, die Geflüchtete beraten, soll ein Dialog etabliert werden, der den geflüchteten Kindern und Jugendlichen eine aktive Teilnahme an künstlerischen Projekten ermöglicht. Das Ziel ist neue experimentelle Formen des Miteinanders zu finden.



Foto: Mona Jas

Das Projekt »New Lines« wird gefördert vom Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung / Bezirksamt Pankow, Fachbereich Kunst und Kultur.

Alles Weitere: <http://www.kh-berlin.de/projekt-detail/Project/detail/new-lines-2127.html>

## Meeting in the »bermudagarten«: Artistic Cooperation with Refugees

In 2016, students at weißensee academy of art berlin are directing four workshops on urban gardening, materials and fabrics, and photography and film for children and teenagers; the series is called New Lines. Families from the neighboring refugee camp, Kurt-Tucholsky-Schule, Pfefferwerk-Grundschule, and Heinz-Brandt-Schule as well as from the neighborhood are invited to participate. The Bermudagarten, an abandoned plot near the academy, was redesigned by students, supported by the academy and directed by professor Steffen Schumann, into a green meeting place. The students are supervised by professor Mona Jonas. With advice from the associations Trixiwiz and Oase, where refugees can get advice and counseling, the project wants to establish a dialog that enables refugee children and teenagers to participate in art projects. The goal is to find new experimental forms of being together.

The project New Lines receives funding from Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung / Bezirksamt Pankow, Fachbereich Kunst und Kultur.

More information: <http://www.kh-berlin.de/projekt-detail/Project/detail/new-lines-2127.html>

### Impressum:

weißensee kunsthochschule berlin, Referat für Öffentlichkeitsarbeit,  
Birgit Fleischmann, Bühningstraße 20, 13086 Berlin, Tel.030-47705-222  
Fax:030-47705-291, E-Mail: [presse@kh-berlin.de](mailto:presse@kh-berlin.de)